Schlagwort-Nr. 4102. Online seit 14.01.2013, aktualisiert am 25.02.2019.

Censura latae sententiae

Der kirchenrechtliche Begriff der "censura latae sententiae" bezeichnete eine durch ein kirchliches Gerichtsurteil des zuständigen Oberhirten ausgesprochene Beugestrafe.
Die Beugestrafen wurden dazu verhängt, um ein schuldig gewordenes Mitglied der Kirche zur aufrichtigen Reue zu bewegen. Dem Delinquenten wurden bestimmte geistliche Güter entzogen, bis er seine strafbare Haltung aufgab (can. 2241 § 1 CIC/1917). Zu diesen Beugestrafen zählten beispielsweise die Exkommunikation, die Verweigerung der Sakramente, die Einbehaltung finanzieller Mittel wie Benefizien oder die Gottesdienstsperre.
Bevor jedoch eine Beugestrafe durch ein rechtskräftiges Urteil ausgesprochen wurde, war der Angeklagte zu warnen und zur Umkehr aufzufordern (can. 2233 § 2 CIC/1917). Die kirchliche Justiz wurde dabei zur Sorgfalt und Umsicht ermahnt (can. 2241 § 2 CIC/1917).
Eine Zensur war nur dann zu verhängen, wenn von der Schwere der Schuld des Beklagten ausgegangen werden konnte. Sie wurde auf unbestimmte Zeit ausgesprochen, wobei mit dem Eintreten der zu tiefst empfundenen Reue das Lossprechungsverfahren eingeleitet werden konnte (can. 2242 § 3 CIC/1917).

Quellen:

1917 Codex Iuris Canonicis, cann. 2233, 2241-2242, in: www.jgray.org (Letzter Zugriff am: 19.05.2016).

Codex Iuris Senior, can. 2233, in: www.catho.org (Letzter Zugriff am: 19.05.2016).

Codex Iuris Senior, cann. 2241-2242, in: www.catho.org (Letzter Zugriff am: 19.05.2016).

GASPARRI, Pietro (Hg.), Codex Iuris Canonici Pii X Pontificis Maximi iussu digestus, Benedicti Papae XV auctoritate promulgatus, Rom 1917, can. 2233, in: www.archive.org (Letzter Zugriff am: 19.05.2016).

GASPARRI, Pietro (Hg.), Codex Iuris Canonici Pii X Pontificis Maximi iussu digestus, Benedicti Papae XV auctoritate promulgatus, Rom 1917, cann. 2241-2242, in: www.archive.org (Letzter Zugriff am: 19.05.2016).

Literatur:

EICHMANN, Eduard / MÖRSDORF, Klaus, Lehrbuch des Kirchenrechts auf Grund des Codex Iuris Canonici, Bd. 3: Prozeß- und Strafrecht, München / Paderborn / Wien 1958, S. 360-365.

HINKEL, Sascha, Adolf Kardinal Bertram. Kirchenpolitik im Kaiserreich und in der Weimarer Republik (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 117), Paderborn 2010, S. 177.

PRIMETSHOFER, Bruno, Tatstrafe, in: CAMPENHAUSEN, Axel von / RIEDEL-SPANGENBERGER, Ilona / SEBOTT, Reinhold (Hg.), Lexikon für Kirchen- und Staatskirchenrecht, Bd. 3, Paderborn u. a. 2004, S. 651-653.

REES, Wilhelm, Beugestrafe, in: CAMPENHAUSEN, Axel von / RIEDEL-SPANGENBERGER, Ilona / SEBOTT, Reinhold (Hg.), Lexikon für Kirchen- und Staatskirchenrecht, Bd. 1, Paderborn u. a. 22000, S. 247 f.

REES, Wilhelm, Die Strafgewalt der Kirche. Das geltende kirchliche Strafrecht – dargestellt auf der Grundlage seiner Entwicklungsgeschichte (Kanonistische Studien und Texte 41), Berlin 1993, S. 102-106, 320-323.

Empfohlene Zitierweise:

Censura latae sententiae, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 4102, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/4102. Letzter Zugriff am: 17.05.2024.